

Saale-Beitung.

Gleichenbürgerlicher Jahrgang.

werden die Geoplatene Kolonelle oder deren Mann mit 30 Wk., solche aus Halle mit 20 Wk. bedient und in weiteren Annahmestellen und allen Innere Expeditionen angenommen...

Er scheint täglich prämal, Sonntag und Montag einmal.

Redaktion und Druck-Gesellschaft: Halle, Gr. Steinb. Str. 17. Nebengebäude: Markt 24.

Bezugspreis

Für Halle vierteljährlich bei postmaler Zustellung 2,50 M., durch die Post 3,25 M., einschließlich Postgebühren...

Für anderwärts erscheinende Nummern mit hiesiger Zustellung...

Verantwortlicher Redaktor: Hr. 1140; Hr. 176; Hr. 1133.

Das Geheimnis des Grenzschutes. Rußlands „vorderes Kriegstheater“.

Von hoher militärischer Seite erhält einer unserer Mitarbeiter die folgende sehr interessante Begründung des von der neuen Heeresorganisation in erster Linie vorgesehenen starken Grenzschutzes im Osten des Reiches...

Unter dem vorderen Kriegstheater verstehen die Russen die dritte Ausbuchtung ihres Reiches nach Westen, nämlich das frühere Königreich Polen oder die nunmehrigen Weichselprovinzen...

Unter dem vorderen Kriegstheater verstehen die Russen die dritte Ausbuchtung ihres Reiches nach Westen, nämlich das frühere Königreich Polen oder die nunmehrigen Weichselprovinzen...

Zweitens werden die Befestigungen von Warschau ausgebaut, dessen Fortsgürtel am linken Ufer der Weichsel erst Forts und ein Zwischenwerk umfaßt, während am rechten Ufer sechs Gürtelwerke liegen...

Aus diesen neuen Rüstungen Rußlands hat sich die neue Taktik für Deutschland und Oesterreich ergeben. Einem aggressiv vorgehenden Rußland kommt jetzt die weit nach Westen verlaufende Ausbuchtung Polens in der starken militärischen Besetzung sehr zu nützen...

nur für die russisch-polnische Grenze, sondern auch für die Festungen Pillau und Königsberg Verstärkungen verlangt, so geschieht letzteres nur mit Rücksicht auf den weiteren Verlauf eines etwaigen Krieges im Osten...

Die österreichische Flottenbewegung.

Britische Tage.

In den diplomatischen Kreisen Wiens war seit drei Tagen die gegen Montenegro beschlossene Aktion Oesterreichs kein Geheimnis. Wahrscheinlich soll durch diese Flotten demonstration den Montenegrinern auch das zum Bewußtsein gebracht werden, was ihnen und den Serben einzelne Mächte, darunter Deutschland, in den letzten Tagen unabweisend erklärt haben...

Der Auftrag des österreichischen Gesandten in Cetinje.

W. Wien, 20. März. (Telegramm.) Wie an zuständiger Stelle bestätigt wird, hat der österreichische Gesandte in Cetinje den Auftrag erhalten, bei der montenegrinischen Regierung wegen des Bombardements von Suturiz sowie der Vorkommnisse von San Giovanni di Medua und Djafowa vorstellig zu werden...

Einzelheiten über den Zwischenfall mit dem Dampfer „Stodra“.

(Nach unseres Depeschbüreaus.) # Budapest, 20. März. (Telegramm.) Nach in Ziume eingehenden authentischen Informationen ist das ungarische Korrespondenzbüro in der Lage, den Zwischenfall mit dem Dampfer der Ungarisch-Kroatischen Dampfschiffahrts-Aktiengesellschaft, „Stodra“, in San Giovanni die Medua genau darzustellen...

Die „Stodra“ kam unter dem Kommando des Kapitän Blajsch nach San Giovanni di Medua und wollte dort ihre Ladung lösen. Als der Hafenkapitän und der Platzkommandant von dem Kapitän verlangten, er solle mit dem Schiff vor den Hafen kommen und dort von sieben griechischen Schiffen, die mit serbischer Soldaten und Ausrüstung für die Kavallerie und Artillerie aus Saloniki eingetroffen waren, eine Ladung in den Hafen zu bringen, verweigerte Blajsch dies...

Die englische Luftflotte.

London, 20. März.

Im Unterhause äußerte sich gestern bei der Beratung des Seeresbudgets der Kriegeminister Oberst Seely besonders über den Stand der englischen Militär-Luftschiffahrt. Er sagte, die irtümlichen Auffassungen über die englische Luftflotte führten daher, daß die Offizierflieger es als Ehrenfache betrachteten, über ihre Flugeigenschaften nichts in die Presse zu bringen, so daß außerordentliche Leistungen unbekannt blieben...

markt auf Petersburg oder Moskau einschläge, müßte auch der nördliche Teil unseres russischen Grenzgebietes der Schauplatz großer Entscheidungskämpfe werden. Und deshalb hat man auch für die beiden genannten Festungen ebenfalls Verstärkungen ins Auge gefaßt.

schwer beschädigt. Die „Stodra“ war an einem günstigen Platz und blieb unbeschädigt. Als die „Hamidije“ am Horizont verschwand war, kam neuerdings der Hafenkapitän und forderte Blajsch auf, mit seiner Mannschaft die ins Wasser gesunkenen serbischen Soldaten zu retten. Blajsch wies auf die Gefährlichkeit der Rettungsarbeiten hin und weigerte sich, dem Verlangen des Hafenkapitäns nachzukommen. Hierauf erließen der Platzkommandant und erklärte Blajsch, er werde, wenn Blajsch der Weisung nicht gehorche, ihn und die ganze Besatzung der „Stodra“ fesseln. Gleich darauf erließen ein montenegrinischer Gendarm auf dem Schiffe und zwang die Seizer und Maschinisten mit vorgehaltenem Revolver, das Schiff unter Vollampf zu setzen. Der Kommandant der „Stodra“ erlöste inzwischen abermals den Hafenkapitän um die Erlaubnis, nach Ziume abzukommen. Der Hafenkapitän gab die Erlaubnis, doch mußte Blajsch eine in serbischer Sprache abgefaßte Erklärung unterschreiben, derzufolge ihm in San Giovanni di Medua keinerlei Ungerechtigkeiten widerfahren und er unbeschädigt geblieben sei. Raum vor der Erlaubnisnahme ausgesegelt, da erließ der Platzkommandant, ein Montenegriner, nahm den Erlaubnischein an sich und verweigerte seine Herausgabe. Jetzt machte Blajsch kurzen Prozeß, ging auf das Schiff und beendete die Sache dadurch, daß er mit Vollampf nach Ziume abdampfte. Die Dokumente über den Zwischenfall sind dem ungarischen Handelsministerium und dem Ministerium des Neuhern zum weiteren Verfahren übermittelt worden.

Wiener Blätter werden konfiszieren.

Wien, 20. März.

Drei Wiener Blätter sind heute der Konfiszation verfallen, da sie die Nachricht veröffentlicht hatten, daß eine Division der österreichischen Kriegslotte nach den süßlichen Gewässern ausgelaufen ist. In Oesterreich ist es durch das Pressegesetz verboten, über Mobilisierung oder kriegerische Maßnahmen Berichte zu veröffentlichen. Die konfiszierten Blätter sind: Neues Wiener Tageblatt, Deutsches Volksblatt, Reichspost und Ostbayerische Rundschau. Die Nachricht ist aber nicht wahr, und wenn auch offiziös angegeben wird, daß es sich bloß um eine Kreuzfahrt ohne bestimmten Zweck handle, so ist doch der Grund der Entsendung dieses Teiles der Flotte klar. Es handelt sich um die nachdrücklichste Unterstützung der Forderungen Oesterreichs an die montenegrinische Regierung, und die Entsendung der Kriegsschiffe ist der erste der energischen Schritte, die angedroht wurden, wenn die österreichischen Forderungen nicht erfüllt würden.

Entweder orthodox oder den Tod!

Wien, 20. März. Das Neue Wiener Abendblatt meldet: Es braucht wohl nicht besonders betont zu werden, daß zwischen Oesterreich-Ungarn und Serbien, wie während des ganzen Weltkriegs der Welt, so auch jetzt ein intimer Geschäftsverkehr besteht. In dem letzten Sonntag ist die Freizustausch stattfindend. Am letzten Sonntag ist die Freizustausch stattfand. Am letzten Sonntag ist die Freizustausch stattfand.

große starke Luftschiffe nicht das sein, was man brauche. Man brauche keine Luftschiffe, die man leicht hinausenden könne. Diese besähe England, und sie seien denen jeder andern Nation überlegen. Am Jahresende hoffe die Heeresverwaltung 5 Aeroplanchschwader zu haben. Das bedeute eine Vermehrung des gegenwertigen Bestandes von 101 Aeroplanen um 90 Flugzeuge. Um sich für alle Fälle vorzupreparieren, wolle man im ganzen 125 hinzufügen. Anfang Mai hoffe man, 148 Flugzeuge teilweise vom neuesten Typ zu haben. England habe mehr Flugzeuge vom neuesten Typ, als irgend eine andere Nation, und besähe die besten Flugzeuge der Welt. Geheime Versuche während des Jahres hätten das Ergebnis gehabt, daß eine Maschine entwickelt wurde, die alle anderen schlägt. Man mußte ein Flugzeug finden, das nicht nur schnell, sondern auch, was viel wichtiger sei, langsam fliegen kann. Man habe jetzt eine Maschine, die ebenjogut





Für die Feiertage empfehle ich den Einkauf in meinem neu eröffneten **Spezialhaus für feinste Delikatessen :: Konserven :: Wild :: Geflügel**

**Lebende Fische** in eigenen Bassins :: **Weingrosshandlung** verbunden mit Wein-, Likhör- und Frühstückstuben

**Feinster und billigster Kaviar** :: **Frühstücks-Schüsseln** :: Eigene Kühlhallen mit elektrischem Betriebe

**Paul Schnabel**

Fernruf 1197 Prompter Versand nach auswärts Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins obere Leipzigerstrasse 52.

**Frühling im Süden.**  
**Italien, Neapel, Rom** am 2. April.  
**Spanien, Marocco, Portugal** am 15. April.  
 Besondere Gesellschaften. Billig; effiziente Verpflegung und Führung. Illustrierte Programme gratis und franco.  
**Karl Riesel's Reisebureau**, gegr. 1870.  
 Berlin N.W. 7, Unter den Linden 56.

**Hoek van Holland-Harwich England.**  
 Route nach  
 Halle (über Goslar) ab 11.43 v.m., London an 8.00 v.m. Durchgehende Korridorwagen; Speisewagen; Turbinendampfer.  
**Korridorzüge** mit vom Anlegeplatz der Dampfer in Harwich, sowohl nach London als auch nach York und dem Norden von England, ohne London zu berühren.  
**Restaurationswagen** Näheres durch  
**Max Lippmann**, Volkmanstr. 4, Telephon 4271.  
 Das Liverpool Street Hotel ist mit dem Anknüpfungsbahnhof in London direkt verbunden. — Näheres durch H. C. Amendt, Hotel-Manager.

**Cecilienhaus Halle a. S.**  
 Gültchenstrasse 19, Tel. 780.  
**Heilanstalt für Kranke u. Erholungsbedürftige.**  
**Arztwahl steht jedem frei.**  
 Schwesternstation für Kranken- und Wochenpflege.  
 Elektro-physikalisches und Röntgen-Institut, Operationszimmer, Licht-, Kohlensäure-, sowie alle medizinischen Bäder.  
 Elektrische und Inhalations-Apparate für Asthma- und Halsleidende.  
**Radium-Kuren**  
 bei Gicht, Rheumatismus, Nervenleiden (spez. Ischias), Katarrhen d. Atmungsorgane, Frauenleiden, sowie überhaupt bei Eiterungen und Entzündungen. Besondere Abteilung für Ohrenkrankheiten und für Magen-, Darm-, Nerven-, Haut- und Stoffwechsel-Kranke. Yoghurt-Kuren.

Millionen von  
**Oster-Eiern,**  
 Hasen, Körbchen, Präsente in allen Grössen zu soliden Preisen.  
**Pralinees über 100 Sorten.**  
 alles eigenes, wirklich feines Fabrikat,  
**Hasen und Eier in Mandel-Marzipan**  
 von bekannter hochfeiner Güte,  
**Althee-Honig-Bonbon**  
 ärztlich empfohlen gegen Husten und Heiserkeit.

**Otto Voss,**  
 Schokoladenwaren-Fabrik,  
 Königstrasse 6 u. Leipzigerstrasse 1.  
 Verpackungsfreier Versand nach auswärts.  
 5 Prozent Rabatt. Telephon 3414.  
**Hervorragende Spezialität:**  
**Schokoladen-Eier,**  
 gefüllt mit verschiedenen feinen Pralinees,  
 sind Jahrzehnte die beliebtesten, preiswertesten Eier von 1-25 Mark.  
**Wohlfühles Ersatzmaterial für Portland-Zement**  
 dieses an Qualität gleichem und gleichemud. Inselemb. auf zum Aufbaubau, ferner auch zum Ein- u. Umbau von Dächern. Feinste Mahlung, absolute Reinheit u. grösste Erhaltungsfähigkeit bei hohem Sandzusatz.  
 Bestehe Hof. Billigste Tagespreise. Fernruf 12.

**Waren Sie schon?**  
 in der  
**Likörstube Kantorowicz**  
 im  
**Delikatessenhaus Paul Schnabel,**  
 obere Leipzigerstrasse 52.  
 Flaschenverkauf. — Glaswaser Ausschank.

**Herrenhüte** Modernste Formen u. Farben  
**Damenhüte** Elegantes Trotteurgenre.  
**Carl Müller,**  
 Poststrasse 3.  
 Kinder-Strohüte in grosser Auswahl.

**Inventur-Verkauf**  
**Elektrischer Beleuchtungskörper.**  
 Vorläufige Modelle zu bedeutend herabgesetzten Preisen.  
**K. Rast, Geiststrasse 28.**

**Zwieback.**  
 Tägl. frisch gebackt, nach Friedrichsdorfer Art, vorzüglich im Geschmack, leicht bekömmlich, 10 St. 10 Pf.  
**Konditorei G. Zorn.**

**Photo-Apparate**  
 die neuesten Modelle,  
**Zubehör**  
 in reicher Auswahl.  
 Sachgemässe Anleitung.  
**Ballin & Rabe,**  
 Photo-Spezial-Geschäft Poststr. 14.

**Hendels**  
**Opern-Texte**  
 mit **Notenbeispielen**  
 werden überall mit **Vorliebe** gekauft.  
 Für die **Sonntag-Abend-Aufführung** im **Stadttheater: Oberon**  
 von **Karl Maria von Weber** ganz besonders empfohlen.  
**Jeder Text 20 Pfennige.**

**„Oetting“** Teleph. 912.  
 Gr. Steinstr. 12 p. u. l. E.  
**Feinste weiche Herren-Hüte**  
 ganz leicht, neue Farb. Neugegr. Krawatten-Sendungen.

Zum Feste  
**Musikapparate mit Platten**  
 leichtwiege bittigt.  
**Hallesches Musikhaus**  
 Rte Promenade 10.

**Untertaillen** (gehäuft, Teifor, Batif).  
 Große Auswahl.  
 H. Schnee Nachf., Gr. Steinstr. 54.  
**Klar auf der Hand**  
 Heut es, daß Sie Fahrzäder und Fahrzad-Werkel nirgendso günstiger kaufen können als bei **Otto Sparmann**, neben dem Waldhalla.  
 Gr. Steinstr. 1, 2. u. 3. Etz. 4.30 u. 2.35 u. 4.

**Wärschen** nimmt noch an **Zafobitstraße 24, I. v.**  
**Altheebonbon**  
 von gehärteter Wirkung bei Rheumalgie, Bandschmerzen, Bluthochdruck, etc.  
**Carl Bode**, Markt, im Turm und Telephon 6102.

**Bücher- Revisor**  
 Carl Boyer Jun., Halle a. S., Steinweg 19. Tel. 5541.

**Stadt-Theater**  
 in Halle.  
 Fernruf 1181.  
 Direkt.: Hof. Hofrat M. Richards

**Charfreitag geschlossen**  
 Sonnabend, den 22. März, Anfang 8 1/2 Uhr  
 188. Vorstellung im Abonnement 4. Viertel.  
 Zum letzten Male:  
**Jedermann.**  
 Ein Spiel vom Sterben des reichen Mannes.  
 Mittelfränkisches Theaterium von Hugo von Hofmannsthal.  
 Musik von Einar Nilson.  
 Anf. 7 1/2 Uhr. Ende geg. 10 Uhr.

Sonntag, den 23. März  
 (Cheromontal)  
 nachmittags 2 1/2 Uhr:  
 Fremden-Vorstellung zu ermäßigten Preisen.  
**Die Fledermaus.**  
 Operette in 3 Akten v. Joh. Strauß.  
 Abends 7 1/2 Uhr:  
 189. Vorstellung im Abonnement 1. Viertel.  
 In der Wiesbadener Bearbeitung

**Oberon.**  
 Große romantische Feyeroper in 4 Akten von G. W. von Weber.  
 in **Weinhaus Broskowski**  
 reichhaltige Auswahl auslesenswerter Delikatessen zu kleinen Preisen.  
**Naturreine Weine**  
 hervorragender Qualität 1911er u. älterer Jahrgänge.

**Kaiser-Panorama**  
 Gr. Theaterstr. 4/5.  
**Harz.**

Hotel **Kaiser Wilhelm**  
 Gewählter **Mittagstisch**  
 Tischbestellungen zu den Feiertagen erbitte ich voraus.  
**Fritz Rahne, Hofkellner.**

Das **allernueste** in **Krawatten**  
 kaufen Sie bei **Blankenstein**,  
 Leipzigerstr. 73  
 Ob. Steinstr. 36.  
 Rad-Spar-Marken.

**Richard Flemming**  
 Opt. Spez.-Inst. mit elektr. Best.  
**Halle a. S.**  
 Schmeerstr. 22 u. Reilstr. 129.  
 Alle ärztlichen Verordnungen von Augenärztern werden billigt ausgeführt.

**Sanatorium**  
**Dr. Preiss (San.-Rat)**  
 seit 26 Jahren für nervöse Leiden in Bad Egersbach im Thür. Wald.

**Hallesche Liedertafel.**  
 Sonnabend, 22. März, abends 8 1/2 Uhr.  
**Neumärker**  
 Übungsabend.